

Erfahrungsbericht Auslandssemester Uni Katowice

Im Wintersemester 2021/2022 absolvierte ich mein Pflicht-Auslandssemester an der University of Economics in Katowice, Polen. Nachfolgend möchte ich meine Erfahrungen mit der Universität, der Stadt und der Unterbringung genauer schildern.

Entscheidung für Katowice

Die Entscheidung gerade für diese Universität fiel aufgrund mehrerer Faktoren. Zum einen habe ich nach einer englischsprachigen Universität bzw. einer Universität, die Veranstaltungen in englischer Sprache für Erasmus-Studenten anbietet, gesucht. Neben Katowice waren Bratislava und Aarhus in meiner engeren Wahl. Zum anderen berücksichtigte ich in meiner Entscheidung für Katowice auch finanzielle Gesichtspunkte, da ostmitteleuropäische Länder meist deutlich niedrigere Lebenshaltungskosten als beispielsweise Länder in Nordamerika oder in Skandinavien haben. Entscheidend war allerdings das gute Kursangebot, das mir eine sinnvolle und interessante Vertiefung bot, sowie insgesamt sehr gut in mein restliches zu absolvierendes Studienprogramm (Projekt, Seminar, FWP etc.) gepasst hatte. Der Bewerbungsprozess an sich lief sowohl an der HS Augsburg als auch an der Universität Katowice problemlos.

Unterkunft

In Katowice wohnte ich im Stadtteil Paderewskiego in einer Wohngemeinschaft. Der Stadtteil Paderewskiego ist reich an Parks, Seen und Grünflächen und relativ zentral gelegen. Das Viertel ist gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Die Innenstadt war fußläufig zu erreichen und alle Besorgungen des täglichen Bedarfs konnten unproblematisch erledigt werden. Freizeitangebote waren in großer Zahl vorhanden.

Universität und besuchte Kurse

Die Universität zählt zu den renommiertesten Wirtschaftsuniversitäten in ganz Polen. Das merkt man auch an den engagierten und inhaltlich überzeugenden Dozenten / Professoren und der breiten Kursauswahl. Die Ausstattung der Kursräume ist gut und die Räumlichkeiten sind sehr modern. Insgesamt habe ich sieben Kurse belegt. Fragen zu den Kursen, die ich im Vorfeld hatte, wurden sehr schnell und freundlich beantwortet. Meine belegten Kurse waren:

- **E-Commerce:** Dieser Kurs beschäftigte sich mit den Haupttheorien, Praxismodellen und den gängigsten Konzepten des Internethandels. Im Kurs wurden zahlreiche Praxisbeispiele besprochen. Generell war der Kurs sehr praktisch angelegt. So setzte sich die Note aus einer schriftlichen Prüfung, mehreren Case Studies (inklusive Reports), die in Gruppenarbeit angefertigt wurden und einem E-Commerce Projekt zusammen. Bei letzterem sollte der Online Merchandise Shop der UE Katowice erstellt werden. Hierbei sollte die

im Kurs erlernte Theorie in die Praxis umgesetzt und ein Shop mit einem Programm der Wahl (z.B. shopify) erstellt werden.

- **International Marketing in Services:** Dieses Fach vermittelte die Besonderheiten des Marketings in der Serviceindustrie. Dieser Kurs war ebenfalls sehr praktisch gehalten. Die Note setzte sich aus der Bearbeitung verschiedener Case Studies, einem Report zu einem technischen Artikel zu einem aktuellen Trend im Service Marketing und eines Projekts zu einem Serviceanbieter der Wahl (hier Uber) zusammen. Zu jeder Case Study musste ein mehrseitiger Report abgegeben werden. Das Projekt sah ebenfalls einen arbeitsintensiven Report vor.
- **Leadership Skills Training: Leader's Toolkit:** Inhalt dieses Moduls waren diverse Führungstheorien und dazugehörige Themen, wie beispielsweise die Erlernung der Fähigkeiten von Teamverhalten, Entscheidungsfindung, Changemanagement, Konfliktmanagement und weitere Themen. Gruppenarbeiten waren in diesem Kurs ebenfalls obligatorisch. Die Note wurde durch eine schriftliche Prüfung festgestellt.

Diese eben drei beschriebenen Kurse sollen meine zweite Vertiefung darstellen.

- **Business Ethics:** Gegenstand dieses Kurses waren verschiedene ethische Theorien, aber auch das Thema Nachhaltigkeit wurde beispielsweise anhand mehrerer behandelten Themen wie „UN Sustainable Development Goals“ oder „Greenwashing“ angesprochen. Auch dieser Kurs war wiederum praktisch angelegt. Die erlernten Theorien und Inhalte mussten auf diverses Case-Studies - die Problemstellungen beinhalteten, die u.a. im operativen Geschäft eines Unternehmens auftreten können - angewendet werden. Die Note setzte sich durch die Bearbeitung mehrerer Case-Studies, Gruppenarbeiten und -diskussionen und eine schriftliche Prüfung zusammen. Zu den Case-Studies mussten jeweils Reports erstellt werden.

Der Kurs „Business Ethics“ soll als Seminar zum Vertiefungsmodul angerechnet werden.

- **International Tourism:** Dieses Fach vermittelte Kenntnisse über die Besonderheiten des Wirtschaftssektors der Tourismusindustrie. Aktuelle Tourismustrends, die Berechnung diverser branchenspezifischer Kennzahlen und die Differenzierung unterschiedlicher Tourismusformen wurden u.a. ebenfalls behandelt. Die Note wurde durch eine Präsentation über die Tourismusindustrie im Heimatland des Studierenden, sowie eine schriftliche Prüfung ermittelt.

Der Kurs „International Tourism“ soll als FWP angerechnet werden.

- **Strategic Management:** Wie auch an der HS Augsburg, beschäftigt sich dieser Kurs mit dem strategischen Planen von Unternehmen und allem, was dazu gehört. Hier kam die Note über zwei Präsentationen (eine individuelle und eine Gruppenpräsentation) über die Strategie eines Unternehmens und eine schriftliche Prüfung zustande.

Dieser Kurs soll als „strategisches Management“ angerechnet werden.

- **Economic Systems:** Dieser Kurs beschäftigte sich mit der Darstellung, Differenzierung und Bewertung verschiedener real existierender Wirtschaftssysteme am Beispiel diverser Volkswirtschaften. Die Note setzte sich durch Gruppenarbeiten und -diskussionen und eine circa einstündige Präsentation mit anschließender Diskussion zusammen. Inhalt der Präsentation war die Darstellung und Bewertung eines Wirtschaftssystems (anhand festgelegter Kennzahlen wie dem Gini-Koeffizienten, Human Development Index und weiteren Faktoren) am Beispiel eines Landes der Wahl, in meinem Fall Kanada.

Dieser Kurs soll als Projekt zum Vertiefungsmodul angerechnet werden.

Insgesamt ist zu sagen, dass das Semester in Katowice deutlich arbeitsintensiver war als ich es von der HS Augsburg gewohnt war. Wir mussten sehr oft „Hausaufgaben“ machen, Texte vorbereiten und, da die Kurse teilweise kleiner waren, sehr aktiv mitdiskutieren, was mir sehr gut gefallen hat.

Stadt und Freizeit

Der Großraum Katowice insbesondere und Schlesien im Allgemeinen sind florierende und aufstrebende Regionen in Polen. Für junge Menschen ist hier viel geboten, es gibt zahlreiche Pubs, Bars und Discotheken. Für jeden Geschmack sind Freizeitangebote vorhanden. Es werden von der Uni bzw. einem Team von polnischen Studenten sehr viele Freizeitaktivitäten angeboten. So wurden zum Beispiel gemeinsame Bowlingabende, verschiedene internationale Dinner oder Ausflüge in die nahe gelegenen Berge (Hohe Tatra), in andere polnische Städte oder ins nahe gelegene ehemalige Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau organisiert. Die heimischen Studenten und die Angestellten der Universität haben sich sehr viel Mühe gegeben, unseren Auslandsaufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, was ihnen auf jeden Fall gelungen ist.

Fazit

Den Standort „University of Economics in Katowice“ kann ich für ein Auslandssemester uneingeschränkt empfehlen. Die Betreuung ist ausgezeichnet (fast familiär) und die Kursvielfalt und -qualität hervorragend. Die Länderwahl „Polen“ ist vergleichsweise ungewöhnlich, da vergleichsweise selten unter Studierenden, welche sich sicherlich auch im Lebenslauf gut macht, da Polen ein enorm wichtiger Wirtschaftsstandort in Europa und einer der wichtigsten Handelspartner Deutschlands ist.